

PROFI.referenz

DIAKONIE SCHLESWIG-HOLSTEIN

Diakonie Schleswig-Holstein





LEISTUNGSSTARKE KOMPRESSION UND DEDUPLIZIERUNG SORGEN FÜR ZUKUNFTSSICHERE IT-SYSTEME

Diakonie Schleswig Holstein: Zum Wohle der Menschen

Die Diakonie ist der Wohlfahrtsverband der evangelischen Kirche in Schleswig-Holstein. Unter dem Dach des Landesverbands Schleswig-Holstein arbeiten rund 30.000 Beschäftigte in über 1200 Einrichtungen. Zusätzlich engagieren sich in der Diakonie viele tausend Ehrenamtliche.

Als Dienstleister berät der Dachverband seine Mitglieder – zum Beispiel Einrichtungen der Altenpflege, der Schuldnerberatung oder anderen Aufgabenstellungen – in rechtlichen, konzeptionellen, pädagogischen und betriebswirtschaftlichen Fragen. Er verhandelt auf Landesebene Rahmenverträge und wirbt Zuschüsse aus Land, Bund, der EU sowie Soziallotterien ein und bietet Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung. Der Verwaltungssitz ist in Rendsburg, wo die rund 140 Beschäftigten an ein eigenes Rechenzentrum angebunden sind.

Ausgangssituation und Ziele

Das vorhandene System aus einem Bladecenter mit sechs Servern war nach fünf Jahren Betrieb nicht nur abgeschrieben, sondern konnte auch die aktuellen Anforderungen der Verwaltung der Diakonie nicht mehr erfüllen. Drei Server waren für die Desktop-Virtualisierung eingesetzt – mit der Umstellung von Windows 7 auf Windows 10 zeigte das System deutliche Performance-Engpässe.

Die Aufgabenstellung bestand zunächst in der Entwicklung eines Konzepts für die zukünftige IT-Infrastruktur
der Diakonie, um dann im Rahmen
einer Ausschreibung die wirtschaftlichste Lösung zu finden. Klar war von
Beginn an: Die Leistung der Prozessoren sollte sich verdoppeln, um mehr
Platz im Blade zu schaffen. Außerdem
galt es, eine zukunftssichere und
erweiterbare Lösung auch für die eingesetzten Storage-Systeme zu finden.
Aufgrund der Größe der IT-Abteilung

sollte die zentrale Infrastruktur mit der Anbindung der Arbeitsplätze über virtuelle Desktops erhalten bleiben.

Mit der Erarbeitung des Konzepts beauftragte die Diakonie den Hamburger IT-Berater Ernst Reinking. Im nächsten Schritt ging Reinking auf eine Reihe namhafter Hersteller zu, um die beste technologische Lösung zur Umsetzung des Konzeptes zu finden. Schnell war klar, dass die von Huawei angebotene Technologie am meisten überzeugte.

Im Rahmen einer begrenzten Ausschreibung für wenige, renommierte Unternehmen wurde PROFI als Huawei-Partner dazu aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Der IT-Spezialist überzeugte durch ein vorteilhaftes Komplettpaket sowie das beste Preis-Leistungsverhältnis und erhielt so den Zuschlag.



Die PROFI-Leistung

Die sechs alten Server im Bladecenter wurden durch vier leistungsstarke FusionServer ersetzt. Sie verdoppeln die Prozessorleistung im Vergleich zu den sechs alten Maschinen. Für die Datenspeicherung installierte PROFI die neueste Generation der OceanStor Dorado Storage-Lösung.

PROFI migrierte die Software reibungslos auf die neuen Systeme und hielt dabei die Ausfallzeiten minimal. In Zeiten des coronabedingten Lockdown, als fast alle Diakoniemitarbeiter aus dem Homeoffice arbeiteten, standen die benötigten Anwendungen trotz der Systemumstellung zuverlässig zur Verfügung.

"Wir haben ein günstiges System mit der besten Technik, denn die Technologie von Huawei ist wirklich aktuell. Auch die Migration hat reibungslos funktioniert."

Michael Werker, IT-Leiter der Diakonie Schleswig-Holstein

Die Vorteile: Performance und Kapazität gesteigert

Wie gewünscht, profitiert die Diakonie von einer Verdopplung der Performance und mehr Platz im Blade durch den Ersatz der Altsysteme durch vier leistungsstarke Server. Mehr Raum im Rechenzentrum sorgt für die Möglichkeit, die IT-Kapazitäten weiter aufzustocken.

Die Vorgabe zur Steigerung der Speicherkapazität durch Kompression und Deduplizierung wurde übertroffen. Denn statt des vereinbarten Faktors 3:1 für die Datenkompression schafft der Flash-Speicher von Huawei im Betrieb sogar 3,4:1.

"Wir sind sehr zufrieden. Wir nutzen derzeit gerade einmal 50 Prozent der CPU-Leistung. Und das System ist ausgesprochen schnell", sagt Michael Werker, IT-Leiter der Diakonie Schleswig-Holstein.

Aus dem Homeoffice und der Verwaltung lassen sich die virtuellen Desktops mit wenig Aufwand zentral administrieren.

Fazit

PROFI implementierte bei der Diakonie ein Konzept zur Server- und Speichererweiterung, das auf führender Huawei-Technologie basiert.

Wie gewünscht, profitiert der Wohlfahrtsverband nun von der doppelten Prozessorleistung. Gleichzeitig schaffte man mehr Raum im Rechenzentrum für Erweiterungen, indem man die Anzahl der Server verringerte und durch Rechner der neuesten Generation ersetzte. Für mehr Speicherkapazität sorgt das neue Storage-System mit leistungsstarker Kompression und Deduplizierung, das die Erwartungen übertrifft. Nun ist die Verwaltung wieder gut für steigende Anforderungen an die IT-Landschaft gerüstet.



Kundennutzen

- Verdopplung der Performance durch leistungsstarke FusionServer
- Reduzierung der im Blade eingesetzten Server von sechs auf vier
- Steigerung der Speicherkapazität durch Kompression und Deduplizierung
- Zukunftssichere Lösung durch mehr Platz im Blade für Erweiterungen
- Einfache Administration dank schnellen Zugriffs auf virtuelle Desktops aus der Verwaltung und dem Homeoffice

Technische Details

- 1 x FusionServer Pro E9000 Blade Chassis
- 4 x FusionServer CH121
- 2 x CX916 Switch Module –
 10 x Gigabit Ethernet &
 8 x Fiber Channel Ports
- 1 x Oceanstor Dorado V6 inkl.
 12 x 3.84TB SSD NVMe Festplatten
- 1 x USV 2000G

DIE PROFI ENGINEERING SYSTEMS AG

Wir, die PROFI Engineering Systems AG sind ein mittelständisches Familienunternehmen. Als finanzkräftiges IT-Lösungshaus mit Hauptsitz in der Wissenschaftsstadt Darmstadt sind wir seit über 35 Jahren der IT-Dienstleister für unsere Kunden, mit individuellen hochwertigen Lösungen zur Optimierung von IT-Prozessen und Systemlandschaften.

Wir begleiten Unternehmen bei der digitalen Transformation – von der IT-Strategie über die Implementierung bis einschließlich des Betriebes der Systeme und Plattformen. Unsere erfahrenen Berater und Architekten beschäftigen sich seit vielen Jahren intensiv mit der Digitalisierung aller Geschäftsabläufe und Unternehmensbereiche. Gestalten Sie mit den PROFI-Fokusthemen schon heute Ihre digitale Zukunft. Profitieren Sie von unserem Know-how vor allem im Kontext von Managed Service Solutions, VDI & Digital Workplace, SAP HANA, Business Continuity, Agile Software-Entwicklung & DevOps, Netzwerk & Security, Cloud Solutions, SDDC & Agile Plattformen, Speicherlösungen und Server-Lösungen.

Wir übernehmen für Sie Projektmanagement und Implementierung, einschließlich dem Betrieb Ihrer Systeme und Plattformen. Unser Anspruch ist höchste Kompetenz, Zuverlässigkeit und Qualität, mit messbarem Erfolg und direktem Beitrag zur Wertschöpfung und Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden.

Seit vielen Jahren gehören wir zu Deutschlands erfolgreichsten IT-Lösungsanbietern und pflegen langjährige Partnerschaften mit führenden IT-Herstellern. Die PROFI Engineering Systems AG beschäftigt über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 12 Standorten.

Unsere IT-Lösungen für Ihren Erfolg

- Agile Software-Entwicklung
- Business Continuity
- Cloud Solutions
- Digital Workplace
- Managed Services
- SAP HANA
- SDDC & Agile Plattformen
- Security & Netzwerk
- Server-Lösungen
- Speicherlösungen

PROFI Engineering Systems AG

Otto-Röhm-Straße 18 64293 Darmstadt

Telefon: +49 6151 8290-0 Telefax: +49 6151 8290-7610 E-Mail: profi@profi-ag.de www.profi-ag.de

UNSERE PARTNER

Gemeinsam mit unseren starken Partnern setzer wir Ihre optimalen Lösungen um.



















Partner









© Diakonie Schleswig-Holstein: Titelbild © Diakonie Schleswig-Holstein: S. 2



6/2021